

Musik zu Kasualien

Heft 1

Geistliche Musik
für Singstimme und Orgel

Herausgegeben von
Bernhard Reich, Ernst Roller
und Helmut Völkl

Im Auftrag des Verbandes
Evangelische Kirchenmusik
in Württemberg

Zum Geleit

Musik zu Kasualien	eröffnet eine vierteilige Reihe mit ausgewählten Werken zu Taufe, Trauung, Goldene Hochzeit, Beerdigung u.ä. in unterschiedlicher Besetzung.
Musik zu Kasualien	möchte mit originaler und für die Orgel bearbeiteter Musik ein breites Spektrum erschließen.
Musik zu Kasualien	versteht sich als ein konstruktives Literaturangebot in der nicht immer ganz einfachen Diskussion über spezielle Musikwünsche.
Musik zu Kasualien	versucht, Altbewährtes und häufig Gewünschtes mit weniger Bekanntem zu verbinden.
Musik zu Kasualien	kann über den konzipierten Anlaß hinaus in jeder gottesdienstlichen Veranstaltung und Abendmusik, auch in chorischer Besetzung, Verwendung finden.
Musik zu Kasualien	verdankt Kolleginnen und Kollegen manche Anregung.
Musik zu Kasualien	entstand im Auftrag des Verbandes EVANGELISCHE KIRCHENMUSIK IN WÜRTTEMBERG.
Musik zu Kasualien	möge im kirchenmusikalischen Leben nützlich und hilfreich sein.
	Die Herausgeber Bernhard Reich, Ernst Roller und Helmut Völkl

Titelverzeichnis

	Nummer
Bleibet in mir, und ich in euch (Herzogenberg, aus op. 93)	15
Bringt her dem Herren (Schütz)	24
Den alle Himmel Herrscher nennen (Bach, C.P.E.)	1
Der Herr denket an uns/Nun danket alle Gott (Herzogenbg.)	16
Der Herr ist meine Stärke (Zipp)	27
Der Herr ist mein Hirte (Dvořák / Bornefeld)	8
Dich, Schöpfer, lobt die ganze Welt (Petzold)	21
Dir, dir, Jehova, will ich singen (Bach / Schemelli)	3
Ein neues Lied will ich dir singen (Dvořák / Bornefeld)	9
Er weidet seine Herde (Händel, aus dem <i>Messias</i>)	12
Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken gehn (Beethoven)	7
Hebe deine Augen auf (Mendelssohn, aus dem <i>Elias</i>)	19
Herr, deine Güte reicht so weit der Himmel ist (Haydn)	14
Herr, schicke, was du willst – <i>Gebet</i> (Wolf / Mörike)	26
Ich hebe meine Augen auf (Dvořák / Bornefeld)	10
Ich hebe meine Augen auf (Graap)	11
Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23
Jauchzet Gott, alle Lande (Koch)	17
Kommt, Seelen, dieser Tag (Bach / Schemelli)	4
Lobet den Herrn im Himmel (Lemmens)	18
Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Weyrauch)	25
Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13
Nun danket alle Gott/Der Herr denket an uns (Herzogenbg.)	16
Schaff's mit mir, Gott, nach deinem Willen (Bach/Schemelli)	5
Sei stille dem Herrn (Mendelssohn, aus dem <i>Elias</i>)	20
Wenn ich mit Menschen- und mit Engelnungen (Roessel)	22
Wie groß ist des Allmächtigen Güte (Bach, C.P.E.)	2
Wo du hingehst, da will auch ich hingehen (Becker)	6

Zu den Verzeichnissen

Die nachstehenden Verzeichnisse und die Reihenfolge der Stücke im vorliegenden Heft sollen den Zugang zum Inhalt des Heftes erleichtern.

- Die Werke sind alphabetisch nach **Komponisten** geordnet.
- Das alphabetische **Titelverzeichnis** verschafft einen Überblick über alle vertonten Texte.
- Das **Bibelstellenverzeichnis** stellt eine Verbindung her zum biblischen Kontext, zu Predigttexten, Denksprüchen und weiteren Lieblingstexten der Betroffenen.
- Das Verzeichnis nach **Verwendungsmöglichkeiten** erleichtert die Auswahl für den aktuellen Fall, *die Kasualie*. Dabei ergeben sich zahlreiche Mehrfachnennungen.

Gerhard Steiff

Komponistenverzeichnis

Verzeichnis nach Stimmlagen

	Nummer		Umfang	Nr.
Bach, Carl Philipp Emanuel (1714–1788)		Sopran / Tenor		
– Den alle Himmel Herrscher nennen	1	Bleibet in mir, und ich in euch (Herzogenberg)	(c¹–f²)	15
– Wie groß ist des Allmächtigen Güte	2	Den alle Himmel Herrscher nennen (Bach, C.P.E.)	(e¹–f²)	1
Bach, Johann Sebastian (1685–1750)/Schemelli		Der Herr ist meine Stärke (Zipp)	(f¹–g²)	27
– Dir, dir, Jehova, will ich singen	3	Der Herr ist mein Hirte (Dvořák / Bornefeld)	(d¹–e²)	8
– Kommt, Seelen, dieser Tag	4	Dir, dir, Jehova, will ich singen (Bach / Schemelli)	(f¹–g²)	3
– Schaff's mit mir, Gott, nach deinem Willen	5	Ein neues Lied will ich dir singen (Dvořák/Bornefeld)	(f¹–f²)	9
Becker, Reinhold (1892–1924)		Er weidet seine Herde (Händel)	(f¹–g²)	12
– Wo du hingehst, da will auch ich hingehen	6	Hebe deine Augen auf (Mendelssohn)	(a¹–g²)	19
Beethoven, Ludwig van (1770–1827)		Herr, schicke, was du willst - Gebet (Wolf)	(e¹–f²)	26
– Gott, deine Güte reicht so weit die Wolken gehen	7	Ich hebe meine Augen auf (Dvořák / Bornefeld)	(e¹–f²)	10
Dvořák, Antonín (1841–1904)/Bornefeld, Helmut (1956)		Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	(c¹–g²)	23
– Der Herr ist mein Hirte	8	Jauchzet Gott, alle Lande (Koch)	(d¹–g²)	17
– Ein neues Lied will ich dir singen	9	Kommt, Seelen, dieser Tag (Bach / Schemelli)	(c¹–g²)	4
– Ich hebe meine Augen auf	10	Lobet den Herrn im Himmel (Lemmens)	(c¹–a²)	18
Graap, Lothar (*1933)		Nun danket alle Gott / Der Herr (Herzogenberg)	(f¹–g²)	16
– Ich hebe meine Augen auf	11	Schaff's mit mir, Gott (Bach / Schemelli)	(b–f²)	5
Händel, Georg Friedrich (1685–1759)		Wie groß ist des Allmächtigen Güte (Bach, C.P.E.)	(cis¹–g²)	2
– Er weidet seine Herde (aus dem <i>Messias</i>)	12	Wo du hingehst, da will auch ich hingehen (Becker)	(es¹–a²)	6
Haydn, Joseph (1732–1809)		Mezzosopran / Bariton		
– Mein treuer Hirte ist der Herr	13	Bringt her dem Herren (Schütz)	(h–c²)	24
– Herr, deine Güte reicht so weit der Himmel ist	14	Dich, Schöpfer, lobt die ganze Welt (Petzold)	(d¹–e²)	21
Herzogenberg, Heinrich von (1843–1900)		Gott, deine Güte reicht so weit (Beethoven)	(c¹–d²)	7
– Bleibet in mir, und ich in euch (aus op. 93)	15	Herr, deine Güte reicht so weit (Haydn)	(f¹–d²)	14
– Nun danket alle Gott / Der Herr denket an uns	16	Ich hebe meine Augen auf (Graap)	(d¹–e²)	11
Koch, Johannes H.E. (* 1918)		Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Weyrauch)	(d¹–e²)	25
– Jauchzet Gott, alle Lande	17	Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	(d¹–e²)	13
Lemmens, Nicolas Jacques (1823–1881)		Sei stille dem Herrn (Mendelssohn)	(h–d²)	20
– Lobet den Herrn im Himmel	18	Wenn ich mit Menschen- und mit Engelz. (Roessel)	(a–d²)	22
Mendelssohn Bartholdy, Felix (1809–1847)		Bibelstellenverzeichnis		
– Hebe deine Augen auf zu den Bergen (aus dem <i>Elias</i>)	19			
– Sei stille dem Herrn und warte auf ihn (aus dem <i>Elias</i>)	20			
Petzold, Johannes (1912–1985)		Bibelstelle	Nummer	
– Dich, Schöpfer, lobt die ganze Welt.	21	Ruth 1,16.17		6
Roessel, Louis (1828–1883)		Psalm 23 (Nachdichtungen)		8, 13
– Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen redete	22	Psalm 27 (Nachdichtung)		1
Schütz, Heinrich (1585–1672)		Psalm 28, 7		27
– Ich will den Herren loben allezeit	23	Psalm 29, 1.2		24
– Bringt her dem Herren	24	Psalm 33, 2.3 (siehe Psalm 145)		9
Weyrauch, Johannes (1897–1977)		Psalm 34, 2.5.7		23
– Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Psalm 150)	25	Psalm 36, 6.7 (Nachdichtung)		7, 14
Wolf, Hugo (1860–1903)		Psalm 37, 1–8 (Nachdichtung)		20
– Herr, schicke, was du willst (Gebet, Mörike)	26	Psalm 66, 1–5.8		17
Zipp, Friedrich (* 1914)		Psalm 115, 12.13 (Nachdichtung, siehe Sirach 50)		16
– Der Herr ist meine Stärke	27	Psalm 121		11
		Psalm 121, 1–4		10, 19
		Psalm 145, 3.5.6 (siehe Psalm 33)		9
		Psalm 148 (Nachdichtung)		18
		Psalm 150		25
		Jesaja 40, 11 (Nachdichtung)		12
		Sirach 50, 24–26 (Nachdichtung, siehe Psalm 115)		16
		Johannes 15, 4.5		15
		1. Korinther 13, 1–8 (Nachdichtung)		22

Verwendungsmöglichkeiten

	Nummer		Nummer
Für alle Anlässe:			
Der Herr ist mein Hirte (Dvořák / Bornefeld)	8	Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist (Haydn)	14
Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken (Beethoven)	7	Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23
Hebe deine Augen auf zu den Bergen (Mendelssohn)	19	Jauchzet Gott, alle Lande (Koch)	17
Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23	Kommt, Seelen, dieser Tag (Bach/Schemelli)	4
Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13	Lobet den Herrn im Himmel (Lemmens)	18
		Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Weyrauch)	25
		Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13
		Nun danket alle Gott / Der Herr denkt an (Herzogenberg)	16
		Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen (Roessel)	22
		Wie groß ist des Allmächtigen Güte (Bach, C.P.E.)	2
		Wo du hingehst, da will auch ich hingehen (Becker)	6
Taufe:			
Bleibet in mir und ich in euch (Herzogenberg)	15		
Bringt her dem Herren (Schütz)	24	Goldene Hochzeit:	
Den alle Himmel Herrscher nennen (Bach)	1	Bringt her dem Herren (Schütz)	24
Der Herr ist mein Hirte (Dvořák / Bornefeld)	8	Der Herr ist meine Stärke (Zipp)	27
Dich, Schöpfer, lobt die ganze Welt (Petzold)	21	Der Herr ist mein Hirte (Dvořák/Bornefeld)	8
Dir, dir, Jehova, will ich singen (Bach/Schemelli)	3	Dir, dir, Jehova, will ich singen (Bach/Schemelli)	3
Ein neues Lied will ich dir singen (Dvořák / Bornefeld)	9	Ein neues Lied will ich dir singen (Dvořák/Bornefeld)	9
Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken (Beethoven)	7	Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken (Beethoven)	7
Hebe deine Augen auf zu den Bergen (Mendelssohn)	19	Hebe deine Augen auf zu den Bergen (Mendelssohn)	19
Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist (Haydn)	14	Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist (Haydn)	14
Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen (Dvořák,Graap) 10,	11	Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23
Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23	Jauchzet Gott, alle Lande (Koch)	17
Jauchzet Gott, alle Lande (Koch)	17	Kommt, Seelen, dieser Tag (Bach/Schemelli)	4
Lobet den Herrn im Himmel (Lemmens)	18	Lobet den Herrn im Himmel (Lemmens)	18
Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Weyrauch)	25	Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Weyrauch)	25
Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13	Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13
Nun danket alle Gott / Der Herr denkt an (Herzogenberg)	16	Nun danket alle Gott / Der Herr denkt an (Herzogenberg)	16
Wie groß ist des Allmächtigen Güte (Bach, C.P.E.)	2	Sei stille dem Herrn (Mendelssohn)	20
		Wenn ich mit Menschen- und mit Engelzungen (Roessel)	22
		Wie groß ist des Allmächtigen Güte (Bach, C.P.E.)	2
Konfirmation:			
Bleibet in mir und ich in euch (Herzogenberg)	15		
Bringt her dem Herren (Schütz)	24	(Kranken-) Abendmahl:	
Den alle Himmel Herrscher nennen (Bach, C.P.E.)	1	Bringt her dem Herren (Schütz)	24
Der Herr ist meine Stärke (Zipp)	27	Den alle Himmel Herrscher nennen (Bach, C.P.E.)	1
Der Herr ist mein Hirte (Dvořák/Bornefeld)	8	Der Herr ist meine Stärke (Zipp)	27
Dich, Schöpfer, lobt die ganze Welt (Petzold)	21	Der Herr ist mein Hirte (Dvořák/Bornefeld)	8
Dir, dir, Jehova, will ich singen (Bach/Schemelli)	3	Er weidet seine Herde (Händel)	12
Ein neues Lied will ich dir singen (Dvořák / Bornefeld)	9	Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken (Beethoven)	7
Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken (Beethoven)	7	Hebe deine Augen auf zu den Bergen (Mendelssohn)	19
Hebe deine Augen auf zu den Bergen (Mendelssohn)	19	Herr, schicke, was du willst (Wolf)	26
Herr, deine Güte reicht, so weit der Himmel ist (Haydn)	14	Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen (Dvořák,Graap) 10,	11
Herr, schicke, was du willst (Wolf)	26	Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23
Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen (Dvořák,Graap) 10,	11	Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13
Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23	Schaff's mit mir, Gott, nach deinem Willen (Bach/Schemelli)	5
Jauchzet Gott, alle Lande (Koch)	17	Sei stille dem Herrn (Mendelssohn)	20
Kommt, Seelen, dieser Tag (Bach/Schemelli)	4	Wie groß ist des Allmächtigen Güte (Bach, C.P.E.)	2
Lobet den Herrn im Himmel (Lemmens)	18		
Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Weyrauch)	25	Bestattung:	
Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13	Der Herr ist mein Hirte (Dvořák/Bornefeld)	8
Nun danket alle Gott / Der Herr denkt an (Herzogenberg)	16	Er weidet seine Herde (Händel)	12
		Gott, deine Güte reicht, so weit die Wolken (Beethoven)	7
		Hebe deine Augen auf zu den Bergen (Mendelssohn)	19
		Herr, schicke, was du willst (Wolf)	26
		Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen (Dvořák,Graap) 10,	11
		Ich will den Herren loben allezeit (Schütz)	23
		Mein treuer Hirte ist der Herr (Haydn)	13
		Schaff's mit mir, Gott, nach deinem Willen (Bach/Schemelli)	5
		Sei stille dem Herrn (Mendelssohn)	20

1 Den alle Himmel Herrscher nennen

Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)
Text: Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769)
nach Psalm 27

Mäßig

1. Den al - le Him - mel Herr - scher nen - nen, der Herr, — der ist mein Licht und Heil! Wie
2. (3.) Eins bitt' ich nur, das er mir gö - ße, bloß die - ses hätt' ich herz - lich gern, daß
3. (7.) Herr, wei - se mir doch dei - ne We - ge, und lei - te mich auf rech - ter Bahn, und

5
sollt' ich mich wohl fürch - ten kön - nen? Für wen, — da er mein be - stes Teil?
ich möcht blei - ben, weil — ich le - be, im Hau - se Got - tes mei - nes Her
nimm dich mein auf mei - nem Ste - ge um mei - ner Fein - de wil - len

9
will auf sei - ne Gü - te bau - en; der is, — Kraft; wie
sei - ne Kin - der ihn ver - eh - ren, der der is, — zu sehn, und
wirst dein Wort an mir er - fül - len, du - ten bei; drum

13
könn - te um — der gib — mic da mir sein Ant - litz — Hül - fe schafft?
in ih - ren Tem - pel mit - zu - gehn.
sie tun mir Un - recht oh ne Scheu!

2 Wie groß ist des Allmächtigen Güte

Carl Philipp Emanuel Bach (1714–1788)
Text: Christian Fürchtegott Gellert (1715–1769)

Munter

1. Wie groß ist des Allmächtigen Güte! Ist der ein Mensch, den
2. Wer hat mich wunderbar be-rei-tet? Der Gott, der mei-ner
3. (6.) O Gott, laß dei-ne Güt und Lie-be mir im-mer-dar vor

7
sie nicht rührt; der mit ver-här-te-tem Ge-mü-den
nicht be-darf: Wer hat mit Lang-mut die mich ge-le-ten Er,
Au-gen sein! Sie stärk in mir die gu-ten

13
Dank er-stickt, der ihm ge-bührt? ei-Lie-be
des-sen Rat ich oft ver-warf it Frie-den
gan-zes Le-ben dir zu wr-e mich zur

19
zu er-mes-sen se-ne größ-te Pflicht! Der Herr hat
im Ge-wis-se i-ste neu-e Kraft? Wer läßt mich
Zeit der Schmer-e, nich-zur Zeit des Glücks. Und sie be-

26
ver-ges-sen; ver-giß,
ge-nie-ßen? Ist's nicht
ei-k-nem Her-zen die Furcht
ht!
afft?
ks.

3 Dir, dir, Jehova, will ich singen

BWV 452

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Text: Bartholomäus Crassellius 1695

Generalbaßaussetzung: Hans-Eugen Ekert

1. Dir, dir, Je - ho - va, will ich sin - gen; denn wo ist
 3. Ver - leih mir, Höch - ster, sol - che Gü - te, so wird ge -
 klingt es schön in mei - nem Lie - de, und ich bet

6 5 4 3 6

6 1. 2.
 doch ein sol - cher Gott wie du? Dir zu, daß m - Na -
 dei - nes Gei - stes Kraft da - ge - tan: so an: so mein Herz
 weiß mein Sin - gen recht ge - an: so an: so mein Herz
 dich im Geist und Wahr - heit an: so an: so mein Herz

4 6 6 6 6 4 7 7 6 5 6
 2 5 2 4 2

12
 men Je - es dir durch ihn ge - fäl - lig ist.
 zu dir dir Psal - men sing im hö - hern Chor.

6 4 6 2

Re

g, Stuttgart (Generalbaßaussetzung)

4 Kommt, Seelen, dieser Tag

BWV 479

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Text: V. E. Löcher

Generalbaßaussetzung: Hans-Eugen Ekert

1. Kommt, See - len, die - ser Tag _____ muß hei - lig sein _____ be - sun - gen, spricht
7. Wen Got - tes Geist be - seelt, _____ wen Got - tes Wort er - re - get und

7 6 5 4 2 6 6 4 2 6 8 7 6 6 6 4 5

5
Got - tes Ta - ten aus _____ mit neu - er - weck - ten Zur
wer _____ die Erst - lin - ge _____ von sei - ner Gna - de

7 6 5 4 2 6 6 4 2 6 5 6

9
hat der wer - te Geist _____ ge - rüst, _____ so
stim - me mit _____ uns ein _____ Got - tes Treu, _____ sie

6 5 6 4 2 6 6 5

13
be ist _____ die Her - zen hier _____ be - grüßt. _____
ist _____ und al - le Men - neu.

6 5 7 6 5

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag
verlag, Stuttgart (Generalbaßaussetzung)

5 Schaff's mit mir, Gott

BWV 514

Johann Sebastian Bach (1685–1750)

Text: Benjamin Schmolck 1725

Generalbaßaussetzung: Hans-Eugen Ekert

1. Schaff's mit mir, Gott, — nach dei - - nem Wil - len, dir sei es
Du wirst mein Wün - schen so — er - fül - len, wie's dei - ner
2. Zu dir, mein Gott, — steht mein — Ver - trau - en, du bist mein
Auf dich will ich — be - stän - - dig bau - en, mit dir biet

6 6 2 6 2 4 3

6
al - les heim-ge - stellt. } Du bist - er — wirst
Weis - heit wohl ge - - fällt. }
Gott, mein Heil, mein Schutz. }
ich dem Teu - fel Trutz. } Ist Ge - i - ch blei - - bet

6 4 3(♯) 4 6 6

12
mich — gen, — dar - auf hof - fe ich.
mein, — lag mir — dann — zu - wi - der sein.

Rec. lag, Stuttgart (Generalbaßaussetzung)

6 Wo du hingehst

Reinhold Becker (1892–1924), op. 60
Text: Buch Ruth 1, 16. 17
Orgelbearbeitung: Helmut Völkl

Andante (Nicht schleppend)

Wo du hin-gehst, da will auch ich hin - ge - hen, und wo du bleibst, da

7 *cresc.* blei - be auch ich, und wo du bleibst, *f* *dim.* *p*

13 *f* Dein Volk, in Gott ist mein Gott, dein Volk ist mein Volk,

19

mf *p*

dein Gott mein Gott. Und wo du stirbst, da ster - be auch ich, und

25

Adagio *ppp*

wo du stirbst, da ster - be auch ich, und wo du ru -

31

Andante

ich be - gra - ben sein, und nur

nur der

36

Tod

den. Wo du hin-gehst, da

42

will auch ich hin - ge - hen, und wo du bleibst, da bleib auch ich.

48

Wo du hin-gehst, da will auch ich hin - ge - hen, und wo du bleibst, da bleib auch ich.

54

da bleib auch ich; wo du hin-gehst, da bleib auch ich.

- scendo *dim.*

60

hin du hin - gehst, will ich hin - gehn.

p *pp*

7 Gott, deine Güte reicht so weit

Ludwig van Beethoven (1770 – 1827)

Text: Christian Fürchtegott Gellert (1715 – 1769)

Für Orgel eingerichtet von: Bernhard Reich

Feierlich und mit Andacht

Gott,

9
dei - ne Gü - te reicht so weit, so weit die Wol - ken ge - hen, du krön

18
mit Barm - her - zig - keit und eilst, uns bei - zu - ste - her Herr,

27
mei - ne Burg, mein Fels, mein
mein Fleh'n, merk auf mein Wort;

35
ar be - ten, denn ich will vor di

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart

aus: S. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 518. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 598. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 618. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 628. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 636. 637. 638. 639. 640. 641. 642. 643. 644. 645. 646. 647. 648. 649. 650. 651. 652. 653. 654. 655. 656. 657. 658. 659. 660. 661. 662. 663. 664. 665. 666. 667. 668. 669. 670. 671. 672. 673. 674. 675. 676. 677. 678. 679. 680. 681. 682. 683. 684. 685. 686. 687. 688. 689. 690. 691. 692. 693. 694. 695. 696. 697. 698. 699. 700. 701. 702. 703. 704. 705. 706. 707. 708. 709. 710. 711. 712. 713. 714. 715. 716. 717. 718. 719. 720. 721. 722. 723. 724. 725. 726. 727. 728. 729. 730. 731. 732. 733. 734. 735. 736. 737. 738. 739. 740. 741. 742. 743. 744. 745. 746. 747. 748. 749. 750. 751. 752. 753. 754. 755. 756. 757. 758. 759. 760. 761. 762. 763. 764. 765. 766. 767. 768. 769. 770. 771. 772. 773. 774. 775. 776. 777. 778. 779. 780. 781. 782. 783. 784. 785. 786. 787. 788. 789. 790. 791. 792. 793. 794. 795. 796. 797. 798. 799. 800. 801. 802. 803. 804. 805. 806. 807. 808. 809. 810. 811. 812. 813. 814. 815. 816. 817. 818. 819. 820. 821. 822. 823. 824. 825. 826. 827. 828. 829. 830. 831. 832. 833. 834. 835. 836. 837. 838. 839. 840. 841. 842. 843. 844. 845. 846. 847. 848. 849. 850. 851. 852. 853. 854. 855. 856. 857. 858. 859. 860. 861. 862. 863. 864. 865. 866. 867. 868. 869. 870. 871. 872. 873. 874. 875. 876. 877. 878. 879. 880. 881. 882. 883. 884. 885. 886. 887. 888. 889. 890. 891. 892. 893. 894. 895. 896. 897. 898. 899. 900. 901. 902. 903. 904. 905. 906. 907. 908. 909. 910. 911. 912. 913. 914. 915. 916. 917. 918. 919. 920. 921. 922. 923. 924. 925. 926. 927. 928. 929. 930. 931. 932. 933. 934. 935. 936. 937. 938. 939. 940. 941. 942. 943. 944. 945. 946. 947. 948. 949. 950. 951. 952. 953. 954. 955. 956. 957. 958. 959. 960. 961. 962. 963. 964. 965. 966. 967. 968. 969. 970. 971. 972. 973. 974. 975. 976. 977. 978. 979. 980. 981. 982. 983. 984. 985. 986. 987. 988. 989. 990. 991. 992. 993. 994. 995. 996. 997. 998. 999. 1000. 1001. 1002. 1003. 1004. 1005. 1006. 1007. 1008. 1009. 1010. 1011. 1012. 1013. 1014. 1015. 1016. 1017. 1018. 1019. 1020. 1021. 1022. 1023. 1024. 1025. 1026. 1027. 1028. 1029. 1030. 1031. 1032. 1033. 1034. 1035. 1036. 1037. 1038. 1039. 1040. 1041. 1042. 1043. 1044. 1045. 1046. 1047. 1048. 1049. 1050. 1051. 1052. 1053. 1054. 1055. 1056. 1057. 1058. 1059. 1060. 1061. 1062. 1063. 1064. 1065. 1066. 1067. 1068. 1069. 1070. 1071. 1072. 1073. 1074. 1075. 1076. 1077. 1078. 1079. 1080. 1081. 1082. 1083. 1084. 1085. 1086. 1087. 1088. 1089. 1090. 1091. 1092. 1093. 1094. 1095. 1096. 1097. 1098. 1099. 1100. 1101. 1102. 1103. 1104. 1105. 1106. 1107. 1108. 1109. 1110. 1111. 1112. 1113. 1114. 1115. 1116. 1117. 1118. 1119. 1120. 1121. 1122. 1123. 1124. 1125. 1126. 1127. 1128. 1129. 1130. 1131. 1132. 1133. 1134. 1135. 1136. 1137. 1138. 1139. 1140. 1141. 1142. 1143. 1144. 1145. 1146. 1147. 1148. 1149. 1150. 1151. 1152. 1153. 1154. 1155. 1156. 1157. 1158. 1159. 1160. 1161. 1162. 1163. 1164. 1165. 1166. 1167. 1168. 1169. 1170. 1171. 1172. 1173. 1174. 1175. 1176. 1177. 1178. 1179. 1180. 1181. 1182. 1183. 1184. 1185. 1186. 1187. 1188. 1189. 1190. 1191. 1192. 1193. 1194. 1195. 1196. 1197. 1198. 1199. 1200. 1201. 1202. 1203. 1204. 1205. 1206. 1207. 1208. 1209. 1210. 1211. 1212. 1213. 1214. 1215. 1216. 1217. 1218. 1219. 1220. 1221. 1222. 1223. 1224. 1225. 1226. 1227. 1228. 1229. 1230. 1231. 1232. 1233. 1234. 1235. 1236. 1237. 1238. 1239. 1240. 1241. 1242. 1243. 1244. 1245. 1246. 1247. 1248. 1249. 1250. 1251. 1252. 1253. 1254. 1255. 1256. 1257. 1258. 1259. 1260. 1261. 1262. 1263. 1264. 1265. 1266. 1267. 1268. 1269. 1270. 1271. 1272. 1273. 1274. 1275. 1276. 1277. 1278. 1279. 1280. 1281. 1282. 1283. 1284. 1285. 1286. 1287. 1288. 1289. 1290. 1291. 1292. 1293. 1294. 1295. 1296. 1297. 1298. 1299. 1300. 1301. 1302. 1303. 1304. 1305. 1306. 1307. 1308. 1309. 1310. 1311. 1312. 1313. 1314. 1315. 1316. 1317. 1318. 1319. 1320. 1321. 1322. 1323. 1324. 1325. 1326. 1327. 1328. 1329. 1330. 1331. 1332. 1333. 1334. 1335. 1336. 1337. 1338. 1339. 1340. 1341. 1342. 1343. 1344. 1345. 1346. 1347. 1348. 1349. 1350. 1351. 1352. 1353. 1354. 1355. 1356. 1357. 1358. 1359. 1360. 1361. 1362. 1363. 1364. 1365. 1366. 1367. 1368. 1369. 1370. 1371. 1372. 1373. 1374. 1375. 1376. 1377. 1378. 1379. 1380. 1381. 1382. 1383. 1384. 1385. 1386. 1387. 1388. 1389. 1390. 1391. 1392. 1393. 1394. 1395. 1396. 1397. 1398. 1399. 1400. 1401. 1402. 1403. 1404. 1405. 1406. 1407. 1408. 1409. 1410. 1411. 1412. 1413. 1414. 1415. 1416. 1417. 1418. 1419. 1420. 1421. 1422. 1423. 1424. 1425. 1426. 1427. 1428. 1429. 1430. 1431. 1432. 1433. 1434. 1435. 1436. 1437. 1438. 1439. 1440. 1441. 1442. 1443. 1444. 1445. 1446. 1447. 1448. 1449. 1450. 1451. 1452. 1453. 1454. 1455. 1456. 1457. 1458. 1459. 1460. 1461. 1462. 1463. 1464. 1465. 1466. 1467. 1468. 1469. 1470. 1471. 1472. 1473. 1474. 1475. 1476. 1477. 1478. 1479. 1480. 1481. 1482. 1483. 1484. 1485. 1486. 1487. 1488. 1489. 1490. 1491. 1492. 1493. 1494. 1495. 1496. 1497. 1498. 1499. 1500. 1501. 1502. 1503. 1504. 1505. 1506. 1507. 1508. 1509. 1510. 1511. 1512. 1513. 1514. 1515. 1516. 1517. 1518. 1519. 1520. 1521. 1522. 1523. 1524. 1525. 1526. 1527. 1528. 1529. 1530. 1531. 1532. 1533. 1534. 1535. 1536. 1537. 1538. 1539. 1540. 1541. 1542. 1543. 1544. 1545. 1546. 1547. 1548. 1549. 1550. 1551. 1552. 1553. 1554. 1555. 1556. 1557. 1558. 1559. 1560. 1561. 1562. 1563. 1564. 1565. 1566. 1567. 1568. 1569. 1570. 1571. 1572. 1573. 1574. 1575. 1576. 1577. 1578. 1579. 1580. 1581. 1582. 1583. 1584. 1585. 1586. 1587. 1588. 1589. 1590. 1591. 1592. 1593. 1594. 1595. 1596. 1597. 1598. 1599. 1600. 1601. 1602. 1603. 1604. 1605. 1606. 1607. 1608. 1609. 1610. 1611. 1612. 1613. 1614. 1615. 1616. 1617. 1618. 1619. 1620. 1621. 1622. 1623. 1624. 1625. 1626. 1627. 1628. 1629. 1630. 1631. 1632. 1633. 1634. 1635. 1636. 1637. 1638. 1639. 1640. 1641. 1642. 1643. 1644. 1645. 1646. 1647. 1648. 1649. 1650. 1651. 1652. 1653. 1654. 1655. 1656. 1657. 1658. 1659. 1660. 1661. 1662. 1663. 1664. 1665. 1666. 1667. 1668. 1669. 1670. 1671. 1672. 1673. 1674. 1675. 1676. 1677. 1678. 1679. 1680. 1681. 1682. 1683. 1684. 1685. 1686. 1687. 1688. 1689. 1690. 1691. 1692. 1693. 1694. 1695. 1696. 1697. 1698. 1699. 1700. 1701. 1702. 1703. 1704. 1705. 1706. 1707. 1708. 1709. 1710. 1711. 1712. 1713. 1714. 1715. 1716. 1717. 1718. 1719. 1720. 1721. 1722. 1723. 1724. 1725. 1726. 1727. 1728. 1729. 1730. 1731. 1732. 1733. 1734. 1735. 1736. 1737. 1738. 1739. 1740. 1741. 1742. 1743. 1744. 1745. 1746. 1747. 1748. 1749. 1750. 1751. 1752. 1753. 1754. 1755. 1756. 1757. 1758. 1759. 1760. 1761. 1762. 1763. 1764. 1765. 1766. 1767. 1768. 1769. 1770. 1771. 1772. 1773. 1774. 1775. 1776. 1777. 1778. 1779. 1780. 1781. 1782. 1783. 1784. 1785. 1786. 1787. 1788. 1789. 1790. 1791. 1792. 1793. 1794. 1795. 1796. 1797. 1798. 1799. 1800. 1801. 1802. 1803. 1804. 1805. 1806. 1807. 1808. 1809. 1810. 1811. 1812. 1813. 1814. 1815. 1816. 1817. 1818. 1819. 1820. 1821. 1822. 1823. 1824. 1825. 1826. 1827. 1828. 1829. 1830. 1831. 1832. 1833. 1834. 1835. 1836. 1837. 1838. 1839. 1840. 1841. 1842. 1843. 1844. 1845. 1846. 1847. 1848. 1849. 1850. 1851. 1852. 1853. 1854. 1855. 1856. 1857. 1858. 1859. 1860. 1861. 1862. 1863. 1864. 1865. 1866. 1867. 1868. 1869. 1870. 1871. 1872. 1873. 1874. 1875. 1876. 1877. 1878. 1879. 1880. 1881. 1882. 1883. 1884. 1885. 1886. 1887. 1888. 1889. 1890. 1891. 1892. 1893. 1894. 1895. 1896. 1897. 1898. 1899. 1900. 1901. 1902. 1903. 1904. 1905. 1906. 1907. 1908. 1909. 1910. 1911. 1912. 1913. 1914. 1915. 1916. 1917. 1918. 1919. 1920. 1921. 1922. 1923. 1924. 1925. 1926. 1927. 1928. 1929. 1930. 1931. 1932. 1933. 1934. 1935. 1936. 1937. 1938. 1939. 1940. 1941. 1942. 1943. 1944. 1945. 1946. 1947. 1948. 1949. 1950. 1951. 1952. 1953. 1954. 1955. 1956. 1957. 1958. 1959. 1960. 1961. 1962. 1963. 1964. 1965. 1966. 1967. 1968. 1969. 1970. 1971. 1972. 1973. 1974. 1975. 1976. 1977. 1978. 1979. 1980. 1981. 1982. 1983. 1984. 1985. 1986. 1987. 1988. 1989. 1990. 1991. 1992. 1993. 1994. 1995. 1996. 1997. 1998. 1999. 2000. 2001. 2002. 2003. 2004. 2005. 2006. 2007. 2008. 2009. 2010. 2011. 2012. 2013. 2014. 2015. 2016. 2017. 2018. 2019. 2020. 2021. 2022. 2023. 2024. 2025. 2026. 2027. 2028. 2029. 2030. 2031. 2032. 2033. 2034. 2035. 2036. 2037. 2038. 2039. 2040. 2041. 2042. 2043. 2044. 2045. 2046. 2047. 2048. 2049. 2050. 2051. 2052. 2053. 2054. 2055. 2056. 2057. 2058. 2059. 2060. 2061. 2062. 2063. 2064. 2065. 2066. 2067. 2068. 2069. 2070. 2071. 2072. 2073. 2074. 2075. 2076. 2077. 2078. 2079. 2080. 2081. 2082. 2083. 2084. 2085. 2086. 2087. 2088. 2089. 2090. 2091. 2092. 2093. 2094. 2095. 2096. 2097. 2098. 2099. 2100. 2101.

8 Der Herr ist mein Hirte

BoWV 202.1

Antonin Dvořák (1841–1904) / Helmut Bornefeld (1906–1990)

Text: Psalm 23, 1–4

Andante *mp* (quasi recit.)

Der Herr ist mein Hir - te; mir wird nichts man - - geln. Er

[SW: Krummhorn 8' + Gemsnasat 1 1/3']
(lange)

[OW: Rohrflöte 8']

6

wei - det mich auf ei - ner grü - - - nen Au - fü, u zum

pr

P: Untersatz 16' Koppel OW/P

10

fri - scher

mf *p*

Er er - quik - ket mei - ne See-le; er

[OW]

14

füh - ret mich auf rech - ter Stra - ße um sei - nes Na - mens wil - len.

SW

18

Und ob ich schon wan - der - te im fin - stern Tal,

mf

OW

22

fürch - te ich kein Un - glück, oei mir, dein

pp *mf* *rit. pp*

SW OW SW

27

Stek - ö - sten mich.

in tempo *rit.*

9 Ein neues Lied will ich dir singen

BoWV 202.6

Antonin Dvořák (1841–1904) / Helmut Bornefeld (1906–1990)

Text: nach Psalm 33, 2.3; 145, 3.5.6.

Risoluto, maestoso¹⁾ *In tempo*
mezza voce

OW: Rohrflöte 8'
Prinzipal 2'

SW: Stillgedackt 8'
Harfenprinzipal 4'
Blockflöte 1'

P: Untersatz 16' + Gedackt 8' + Koppel SW / P

Ein

rit.

5

neu - es Lied will ich dir sin-gen, ich will di- sal-ter,

SW

9 *poco rit.* *in tempo*

an- Sai - ten.

OW

¹⁾ El. ...ndes Andante ist dem Charakter dieses Stückes angemessener.

12

p *in tempo*

Ich will dich täg - lich

rit. [SW] [OW]

16

lo - - ben und dei - nen Na - men rüh - - men im - m

rit.

20

in tempo

e - wig - lich.

[OW] [SW]

23

tempo *mezza voce*

Der Herr ist groß und sehr lób -

rit. [SW]

27 *rit.* **f** *in tempo*

- - - lich, und sei - ne Grö - ße ist un - aus - forsch - lich.

[OW]

31 **f**

Ich - will

34

dei - ner herr - t, racht und

[SW]

- Blockflöte 1'

37 **ppp** *in tempo*

an - dern, vor daß

[OV]

41

man soll sa - gen von dei - - nen herr - li - chen Ta - -

[SW+Blockflöte 1']

P+Koppel OW/P

44

ten und daß man er - zäh - le dei

+ Zimbel

rit.

47

ff.

Herr - lich - keit.

- Zimbel *in tempo*
- Tertian
↓ [bleibt OW]

50

- Blockflöte 1'

10 Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen

BoWV 202.4

Antonin Dvořák (1841–1904) /

Helmut Bornefeld (1906–1990)

Text: Psalm 121, 1–4

Andante con moto

mezza voce

Ich he - be mei-ne Au-gen auf zu den Ber-gen,

[OW: Rohrflöte 8']

[SW: Stillgedackt 8'+Blockflöte 1']
[P: Untersatz 16'+Koppel SW/P]

6

pp

von wel - chen mir Hil - fe kom-

+ Flötgedackt 4'

SW+Genr

11

Mei - ne Hil - fe kommt

[OW+Hohlschelle 4']

- Blockflöte 1'

- Flötgedackt

Sti.

16

von der

Him-mel und Er-de ge - macht hat.

[OW]

11 Ich hebe meine Augen auf zu den Bergen

Lothar Graap (*1933)

Text: Psalm 121

etwas ruhig **mf**

(8) Ich he - be mei - - ne Au - gen auf zu den

6 *etwas bewegter* **p**

(8) Ber - gen. Wo-her kommt mir Hil - fe?

10

(8) Mei-ne Hil - fe kommt vom Herrn, mei-ne nt

13

(8) mei-ne Hil - fe kommt vom - - - - - und Er - de ge - macht hat.

16 *rit.*

(8) dei - nen Fuß - - - - - nich

19

(8) und der dich be - hü - tet, schläft nicht.

23

bewegter

(8) Sie - he, der Hü - ter Is - ra - els schläft und schlum - mert nicht.

26

*wieder ruhiger**p*

(8) De - r Herr be -

30

(8) hü - tet dich, der Herr, hü - tet dich;

35

mf *Tempo etwas anziehen*

(8) der Herr ist dein ten

40

(8) Hand,

43

(8) daß dich des Ta - ges die Son - ne nicht ste - che

46

ein wenig langsam
mf
(8) noch der Mond des Nachts. Der Herr be - hü - Ü -

51

(8) bel, er be - hü - te dei - ne See

55

noch ruhiger
(8) gang von nun an bi

12 Er weidet seine Herde

Georg Friedrich Händel (1685 – 1759)

Text: nach Jes. 40, 11

Orgelbearbeitung: Bernhard Reich

Er
He

5

wei - det sei - ne Her - de, dem Hir - ten gleich, un -
shall - feed His flock like a shep - - herd, as, - - - - - er so the

8

sanft in sei - nen.
lambs - with - - - - - Arm.
- - - - - arm.

Er wei-det sei-ne Her-de, dem
He shall - feed His flock like a

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

12

Hir - ten gleich, und he - get sei - ne Läm - mer so sanft in sei - nem Arm, so
 shep - - - herd, and He - shall - gath - er the lambs with His arm, - - -

15

sanft in sei - nem Arm; er nimmt sie mit Er - bar - men auf in sei - ne und
 with His arm; and car - ry - them in His be -

19

lei - tet sanft, die in Nö - ten
 gent - ly lead those that are -

lei - tet sanft, und
 gent - ly lead, and

22

lei - tet sanft, die in Nö - ten sind. Kommt
 gent - ly lead, and are - with young. Come

26

her — zu — ihm, — die ihr müh-se — lig seid, kommt her — zu — ihm — mit
 un — to — Him — all ye that la — bour, come un — to — Him — that

29

Trau-rig - keit Be-lad - ne, — er spen-det sü - ßen Trost. Kommt her — zu —
 are — heav-y la - den, — and He — will give you rest, come un — to —

33

ihr müh-se - lig seid, kommt her zu ihm mit Trau - r - k. en-det sü - ßen Trost.
 ye that la - bour, come un - to Him that c He — will give you rest.

37

joch auf euch, und ler-net von ihm, denn er — ist — sanft — und
 yoke up - on you, and learn — of Him c — Ho — meek — and

41

de - muts - voll, — so fin - det ihr Ruh, — so fin - det ihr Ruh für eu - er Herz.
 low - ly of heart, — and ye — shall find rest, — and ye shall find rest — un - to — your souls.

45

Nehmt sein Joch auf euch, und ler - net von ihm, denn er — ist
 Take His yoke up - on you, and learn — of Him, for He — is

49

de - muts - voll, — so fin - det ihr Ru' — für eu — er Herz.
 low - ly of heart, — and ye — shall find it — un - to — your souls.

53

13 Mein treuer Hirte ist der Herr

Joseph Haydn (1732–1809)

Text: nach Psalm 23 verfaßt und unterlegt von Heidi Kirmße

1. Mein treu - er Hir - te ist der Herr, daß nichts mir
2. Den rech - ten Weg weist er all - zeit, ich fürch - te
3. Er hält für mich den Tisch be - reit mit Brot und

man - gelt, sor - get er, er lei - tet mich auf gr
Un - heil nicht, noch Leid, und wird mir bang, ver -
Wein auf Le - bens - zeit. Ich will mich sei - ner

12
Au, labt mich mit fri cher, gen - tau.
ich: sein Stab und in Stel chen - sten mich
freu'n und Gast in in sei a - se sein.

17
1.-3. Mein treu - ist der Herr, mein

21
Hir - te

14 Herr, deine Güte reicht so weit

Joseph Haydn (1732–1809)
Text: nach Psalm 36, 6. 7. 10 unterlegt von Paul Horn

1. Herr, dei - ne Gü - te reicht, so weit der Him - mel
2. Er - leuch - te uns - res Her - zens Sinn durch dei - nes
3. Du al - len Le - bens ew - ger Quell, wir stehn vor

ist und Wol - ken gehn, dein Wahr - heit und Ge - rech
Heil - gen Gei - stes Kraft; nur dei - ne Gna - de ist
dei - nem An - ge - sicht, laß schau'n in dei - nem

keit vor dir wie Ber - tes stehn.
winn, die uns Frie - den, Heil - gen schaff't.
hell uns hier und dort Licht.

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Text)

.. 23, Anhang, Nachtrag, für dreistimmigen Chor

15 Bleibet in mir

Heinrich von Herzogenberg (1843–1900)
Text: Joh. 15, 4–5
Orgelbearbeitung: Konrad Klek

Andante

I: **mf** 8', 4' (oder nur 8'), ab Takt 34 **mp**
II: **p** 8', 4'
Ped.: **p** 16', 8'

7

Blei - bet in mir, und ich _____ in euch!

14

Gleich wie die Re - be kann _____ kei-ne Frucht brin-gen von ihr sel

20

sie blei - be denn am Wein - stock, al _____ ihr blei - - -

27

- bet

33

Ich — bin der Wein - stock, ihr seid die Re - ben; wer in mir

39

bleibt — und ich in ihm, der —

44

Frucht, der — brin - get Frucht an oh-ne mich könnt ihr

49

nichts tun.

55

Blei - - bet in mir, und ich in euch, und

62

ich in euch.

II

I

nur 8'

Rechte: Carus-Verlag, Stuttgart (Orgelbearbeitung)

CV 40.197

16 Nun danket alle Gott EG 321 / Der Herr

Text: Choral von Martin K

Herzogenberg (1843 – 1900)

26, Arie nach Psalm 115, 12–13

Orgelbearbeitung: Konrad Klek

1. Nun dan - ket al - le Gott
3. Lob, Ehr und Preis sei Gott,

und Hän - den, der
dem Soh - ne, und

5 gro - ße Din - ge tut
Gott dem heil - gen Ge

En - den, der uns von Mut - ter - leib und
mels - thro - ne, ihm, dem drei - ein - gen Gott, wie

11 un - zäh - lig viel zu gut
und ist und blei - ben wird

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert

PROBE PARTITUR

Evaluation Copy - Quality may be reduced

Carus-Verlag

Tempo des Chorales (♩ = 60)

Solo

Der Herr

4 den - ket an uns, und seg - net uns;

7 seg - net, die den Her - ren fürch - ten, bei - ne und Gro - -

10 ße. Der Herr

13

seg - ne euch je mehr und mehr, euch ____

16

____ und eu - re Kin - der euch ____ und eu -

19

der, seg - ne euch ____ und eu - re K

22

17 Jauchzet Gott, alle Lande

Johannes H. E. Koch 1967

Text: Psalm 66, 1- 5, 8

Bewegt (♩ = 96)

Jauch - zet Gott, al - le Lan - de, jauch - zet

Manual

Gott, al - le Lan - de! Jauch-zet Gott le

Lan-de, jauch-zet Gott, al - le Lan - de! - sin - get zu

Ped

Eh - ren sei - nem Na men: rüh-met ihn, rühmt ihn

Manual

rühmt ihn herr - lich! zu

25

Gott: Wie wun - der - bar sind dei - ne Wer - ke! Al - les Land be - te dich

30

an, al - les Land be - te dich an und lob - sin - ge dir, dei-nem Na-men, und lob -

Manual

35

sin - ge dir, dei-nem Na - men. Al - les te, al - les

40

Land be - te dich an. Kom - me her und se - het, kom - met

Manual

44

se - het an die Wer - ke

Pedal

49

wun - der - bar ist mit sei - nem Tun un - ter den Men - schen -

53

kin - dern. Lo - bet, ihr Völ - ker, un - sern Gott, las - set sei - nen

rit.

Pedal

59

Ruhm weit er - schal - len. Jauch - zet

64

jauch - zet Gott, al - le Jauch - zet

69

Gott al - le

Pedal

18 Lobet den Herrn im Himmel

Nicolas Jacques Lemmens (1823–1881)

Dt. Text: nach Psalm 148 unterlegt von Bernhard Reich

Orgelbearbeitung: Helmut Völkl

Maestoso

8 *f* Lo - bet den Herrn, den Her - ren im Him - mel; lo - bet
Gloire au Sei - gneur, le Cré - a - teur du mon - de: Tou - tes le

p
dim.

15 *f* in der Hö - he. Lo - bet ihn, - ne - En - gel,
lè - brent sa gran - deur. Gloire à tou - jours fé - con - de;

21 lo - all sein Heer! Lo - bet ihn, o
Cieux as fin sa splen - deur! tre ihn, o so -

27

Son - ne und Mond, lo - bet ihn, ihr leuch - ten - den Ster - ne.
 leils sans nom - bre, an - ges du Ciel, lou - ez le Cré - a - teur!

33

Lo - bet ihn, ihr Him - mel al - ler Him - mel, lo - bet ihn, ihr W?
 Voix de l'au - rore et voix de la nuit som - bre, vas - te chœur des

39

ü - ber dem Him - mel sind! Lobt a - men des Herrn,
 tez le Roi des mon - des: Gloire au nom du Sei - gneur,

45

Alt / Baß 8^{va}

lobt gloi aint Na - men des Herrn! Denn er ge - bot, da
 le

51

wur-den sie ge-schaf-fen, denn er ge-bot, da wur-den sie ge-schaf-fen. Er
 mon-de du né - ant, sa puis - san - ce par - tout se - ma la vi - e. Il

57

hält sie jetzt und im-mer - dar. Er gab ei-ne Ord-nung, die
 fit ré-gner au fir-ma - ment une im - mense har-mo - ni - e, et

cresc.

61

sie nicht ü-ber-schrei - ten. Lo - bet den He. o - Ben Fi-sche und
 té, son trô-ne brille ex-al-té! Monde ha - res a - bi-mes, chefs -

f *pp*

67

al - Feu-er, Ha-gel, Schnee und Ne - bel, die sein Wort ver -
 d'œu - Pluie, air bri-ses, blanc fri-mor su -

sc. *cresc.*

72

kün - den, Ber - ge und Hü - gel, frucht - ba - re Bäu - me und al - le
bli - mes, mers, col - li - nes, monts puis - sants, o - cé - ans ma - gni -

76

Alt/Baß gva bassa

Ze - dern, Tie - re und Vieh, Schlan - gen und Vö
fi - ques, que vos can - ti - ques mon - tent dans le Ciel vers l'

81

ff

ihr! Für - sten der Welt Völ - ker; Kö - ni - ge
tel! Prin - ces et rois, ia ter - re, peu - ples er -

ff *dim.*

87

ihr, rants Welt; Kna - ben und Mäd - chen, ihr Al - ten und
sa main, vier - ges viel - lards aus -

ff

93

Alt/Baß evt.
8va bassa-----

Jun - gen! Die sol - len lo - ben den Na - men des Herrn! Denn sein
 té - res, que votre en - cens monte au trô - ne di - vin! C'est vo - tre

99

(8va)

Na - me al - lein ist er - hö - het, sei-ne Herr - lich - keit reicht, so - wei-
 Dieu, lou - ez ses doux mys - tè - res. Cœurs ai - mants, chan -

105

Alt/Baß evt. 8va bassa-----

ist, lo - bet ihn, lo - bet
 deur, cœurs ai - mants, char -

li - gen Na-men. Sein
 sa gran - deur!

111

Lento

Alt/Baß 8va bassa-----

Lob - er Him - mel und die Er - de, lo - bet ihn!
 Gloire au nom du Cré - a - teur, - teur!

19 Hebe deine Augen auf

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809 – 1847)

Text: Psalm 121, 1-3

in einer anonymen Bearbeitung für Solostimme und Orgel

Andante con moto

He - be dei - ne Au - gen auf

(Ped.) Man.

7 *p* zu den Ber - gen, von wel - chen dir Hil - fe, d'

12 kommt. - fe kommt vom *cresc.*

17 *f* .m - mel und Er - *p* *cresc.* wird

dim.

22

dei - nen Fuß nicht glei - ten las - sen und der dich be - hü - tet, schläft nicht,

pp

27

der dich be - hü - tet, schläft nicht, der schläft nicht.

f

cresc.

dim

32

He - be dei - ne Au - gen auf zu den Ber - gen dir

p

sf

p

37

Hil - fe, dir Hil - Ber - gen, von wel - chen dir

p

sf

p

42

f

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

nach dem Terzett Nr. 1

aus Trauens

aus: Elias

4.

20 Sei stille dem Herrn

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809–1847)

Text: nach Psalm 37, 1–8

Orgelbearbeitung: Helmut Völkl

Andantino *p*

Sei stil - le dem Herrn und war - te auf ihn, der wird dir ge - ben, was dein Herz

5
wünscht, sei stil - le dem Herrn und war - te auf ihn, der wird dir ge -

9
wünscht, der wird dir ge - ben, was dein He -
ne We - ge und hof-fe auf

13
ihn, ge und hof-fe auf ihn. St' und laß den

17

p

Grimm. Sei stil - le dem Herrn und war - te auf ihn, war - te auf ihn, sei stil - le dem

p *pp*

21

Herrn und war - te auf ihn, der wird dir ge - ben, was dein Herz wünscht,

cresc.

25

ge - ben, was dein Herz _ wünscht, der wird dir ge - ben, was dein Herz wünscht. Sei stil - le dem

p *cresc.*

29

Herrn, sei - - te, und war - te auf ihn.

p *ritard.* *tr* *pp* *cresc.*

21 Dich, Schöpfer, lobt die ganze Welt

Johannes Petzold (1912–1985)
Text: Gerhard Fritzsche (1911–1944)



1. Dich, Schöp-fer, lobt die gan - ze Welt, das Licht der tau - - - send
2. Doch wä - re, dei - - ne Lie - be nicht, die uns zu Kin - - - dern
3. So hat das Le - - ben Sinn und Ziel: Du bist des Le - - - bens



Son - nen, das Ster - nen - heer am Him - mels - zel
mach - te, so wär's, als wenn das Son - nen - li
Quel - le. Das Sein ist nun kein ir - res



Was - ser-bron - nen.
Er - de lach - te.
klar und hel - le

schlaf - fen hast, be - wußt und un - be -
st, öd und kalt. Nun a - ber brennt dein
dich se - hen macht, der Glanz die Welt be -



stre Nacht, der Son - ne Glas
ber Meer und Feld und Wak
uns durch dein Lieb und Mac

ust.
cht.
ut.

22 Wenn ich mit Menschen- und mit Engeln redete

Louis Roessel (1828–1883) op. 25

Text: nach 1. Kor. 13, 1-8

Orgelbearbeitung: Helmut Völkl

Ziemlich langsam

p

Wenn ich mit Men-schen- und mit En-gel-zun-gen

6

re-de-te und al-le Weis-heit hätt', und al-le Macht — der Mäch-ti

12

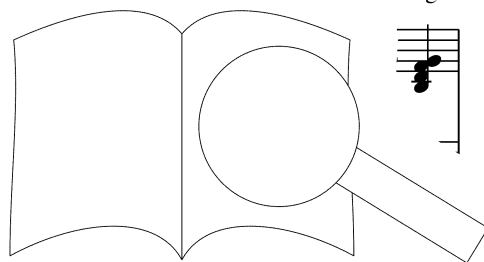
mf

und hät-te doch der L ich ein tö-nend

19

Erz Und freu-dig

PROBE PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



25

spen - de-te, und wenn ich mei - nen Leib dem Flam - - - men - to - de

30

op - fer-te, und hät - te doch der Lie - be n' s

36

wär ein ei - tel Tun. Die Lie - be ist

43

freunc sic das ih - re, sie freu - et ne - rech - tig -

49 *mf* *cre - - - scen - - - do*

keit, sie freu - et sich der Wahr-heit. Sie trä - get, sie glau - bet, sie hof - fet, sie dul - det

56 *f* *mf*

al - les. Die Lie - be hö - ret nim - mer auf

64

hö - ret nie - mals auf, nö - ret nim - mer auf, sie

70

hö - ret hö - ret nie - mals auf!

23 Ich will den Herren loben allezeit

Heinrich Schütz (1585–1672)

Text: Psalm 34, 2.5.7

Generalbaßaussetzung: Paul Horn

Ich will den Her - ren lo - ben al - le-zeit, sein Lob soll im - mer -

5 dar, sein Lob soll im - mer - dar in mei - nem Mun - de sein, sein Lob soll im - m

9 sein Lob soll im - mer - dar, sein Lob soll im - mer - dar i de sein.

14 Al - le - lu - ja, e - lu - ja, al - le - lu - ja. Mei - ne

20 soll sich rüh - men des Her -

26

ren und sich freu - - en, und sich freu - -

30

- - en. Al-le-lu - ja, al-le-lu - ja, al-le-lu - ja, al-le-lu -

3 4 3 # # # #

36

ja. Prei - set mit mir, prei - set mit mir den Her -

41

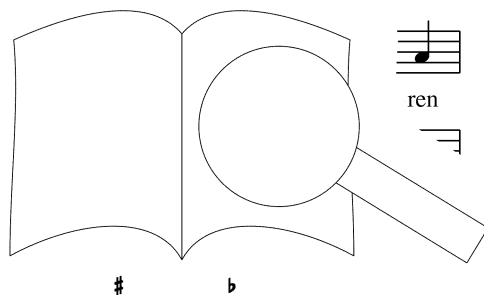
an-der sei-nen Na-men er - hö - hen, , prei - set mit mir den

46

Her - ren er sei-nen Na-men er - hö - hen! Al - le - lu -

51

ja, al - le - lu - ja, al - le -



56

such - te, ant - wor - tet er mir, ant - wor - tet er mir und er - ret - tet mich aus

62

al - ler mei - ner Furcht. Al - le - lu -

66

ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu -

71

mir aus al - len mei - nen Nö - ten, half mir aus

76

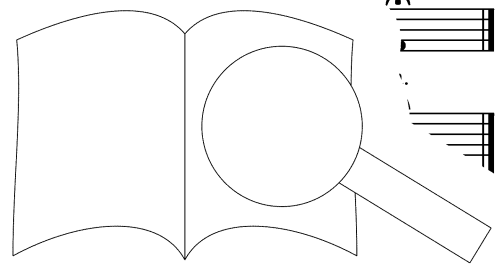
al - len mei - nen Nö - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu -

81

ja, al -

PROBE PART

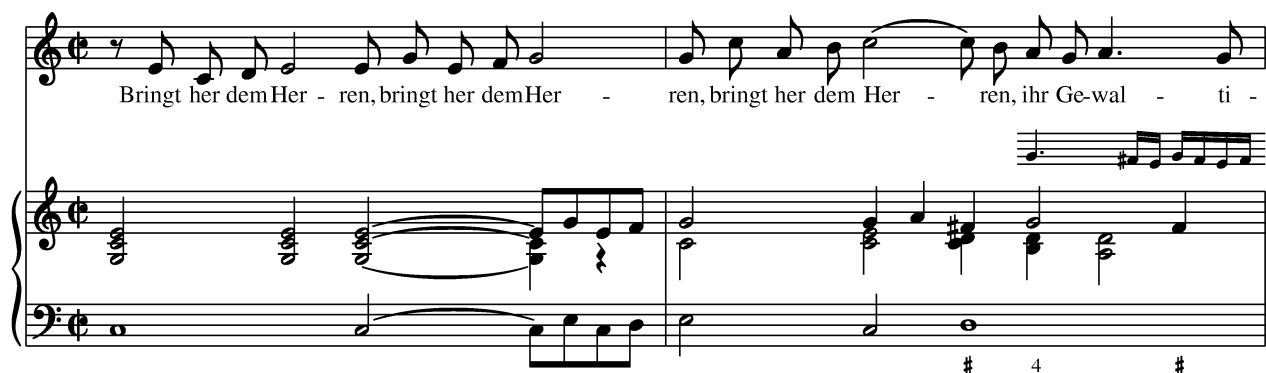
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



24 Bringt her dem Herren

Heinrich Schütz (1585–1672)
Text: Psalm 29, 1.2 (mit „Alleluja“ als Refrain); 66,4
Generalbaßaussetzung: Paul Horn

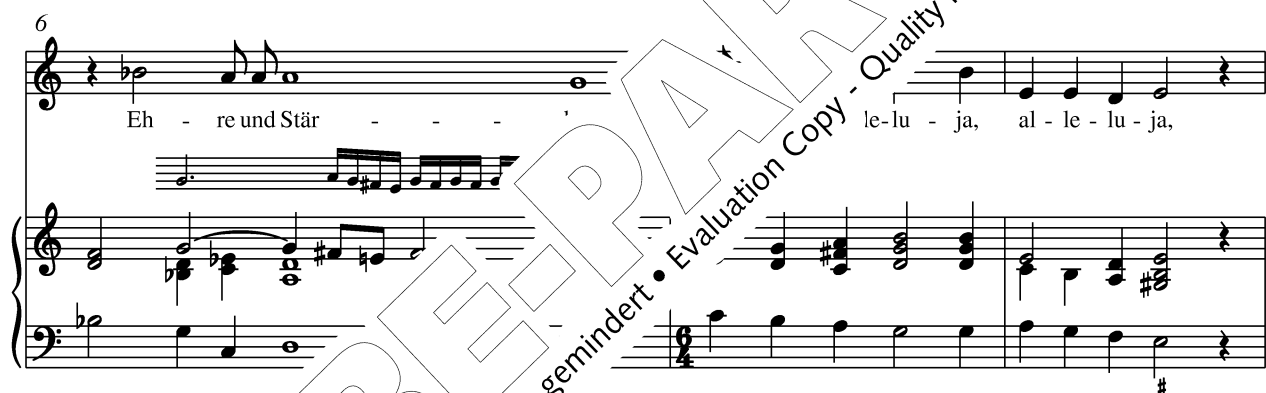
Bringt her dem Her - ren, bringt her dem Her - ren, bringt her dem Her - ren, ihr Ge - wal - ti -



3 gen, bringt her dem Her - ren, bringt her dem Her - ren Eh - re und Stär -



6 Eh - re und Stär - - - le - lu - ja, al - le - lu - ja,



9 al - le - lu - ja, al - u -



13

ja. Bringt her dem Her - ren, bringt her dem Her - ren Eh-re sei - nes Na - - -

4

17

mens, be-tet an den Her - - - ren, be-tet an den Her - - -

20

- - - ren im hei - Sc. - lu-ja, al-le -

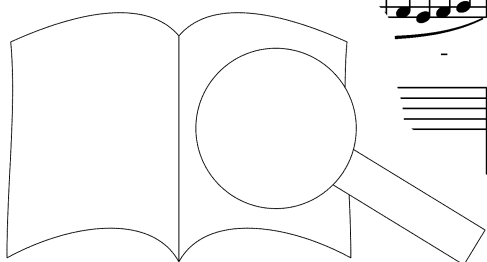
5 6 5 6 3 4 3

23

lu - ja, al - le - lu - ja, al - ja, al - le - lu - ja, al-le-lu-ja, al-le -

27

Al-le Lan-de be



31

- gen dir, lob-sin-gen, lob-sin-gen dei-nem Na - men, lob-sin-gen, lob -

34

sin-gen dei-nem Na - - men. Al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le -

37

ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja, al - le -

40

lu - ja, al - le - lu - ja, al - le - lu - ja,

43

ja,

4 5

25 Lobet den Herrn in seinem Heiligtum (Der 150. Psalm)

Johannes Weyrauch (1897–1977)
Text: Psalm 150

Bewegt *f* (stets $\text{♩} = \text{♩}$)

Hal - le - lu - ja! Hal -

II (silberner Klang) *mf*

5

le - lu - ja!

simile

9

le - lu - ja! sei-nem Hei - lig-tum,

simile

13

ner Macht!

17

lo - bet ihn in sei-ner gro - - ßen Herr-lich-keit! Lo-bet ihn mit Po-sau-nen,

21

lo - bet ihn mit Psal - ter und Har - fe! Lo - bet ihn mit Pau - ken und

(Zimbelklang)

(II)

24

lo - bet ihn mit Sai - ten und Pfei-fen! Lr - - beln, lo - bet ihn mit

simile

27

wohl - - gen-den Zim - beln! (Wiederholung ad lib.) Bewegter, doch mit großer Kraft dem hat,

31

al - les, was O - dem hat, lo - be den Herrn!

I

37 **Tempo primo**

Hal - le - lu - ja!

II *mf*

41

Hal -

45

ja! Hal - le - lu - ja! Hal - le - lu - ja!

rit.

26 Gebet

Hugo Wolf (1860 – 1903)
Text: Eduard Mörike (1804 – 1875)
Bearbeitung für Singstimme und Orgel: Max Reger (1873 – 1916)

Getragen

II. Man. (Sw.)

p *mf* *f*

7 (fromm und innig)

Herr! Schik-ke was du willst, ein Le-

III. Man. (Ch.)

ff *p* *pp*

13

ich bin ver- des aus dei - nen Hän - den quillt. Wol-lest mit

f

Freu - den und wol - lest mit Lei - den mich — nicht ü - ber - schüt - ten!

mf sf p

Doch in der Mit - ten doch in der Mit - ten

II. Man. (Sw.) nur 4'

pp (zart und ausdrucksvoll)

sempre III. Man. (Ch.) 8'

pp

dim.

schei -

III. Man. (Ch.)

ppp

27 Der Herr ist meine Stärke

Friedrich Zipp 1962
Text: Psalm 28,7

[A] (♩ = ca. 104)

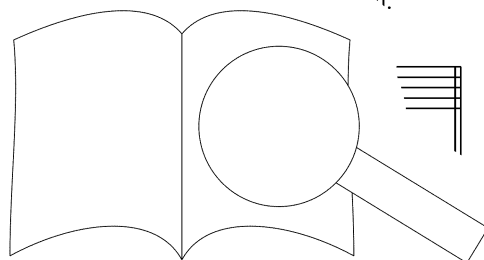
Der Herr ist mei - ne Stär - ke,

7
der Herr ist mei - ne Stär - ke — und mein Schild,

13
ihn hofft mein Herz, — mir — ist ge -

19
hol mir — ist ge -

PROBE PARTITUR
Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



[B]

26 (♩ = ca. 88)

Und mein Herz ist fröh - lich, und mein Herz ist fröh - lich, fröh - - - lich,

29

(♩ = ♩)

und ich will ihm dan - ken, ich will ihm dan - -

31

1.

- - ken, ich will ihm

34

- en mit mei - nem

au. ... liche Gesänge (SM 2288)

Rech. y Willi Müller, Süddeutscher Musikverlag, Kassel